



PRESSEMITTEILUNG

Nr. 20/GP

01.02.2020

Aktuelle Informationen zur Coronavirus-Lage in Bayern - Bayerisches Gesundheitsministerium: 7. Fall in München Klinik Schwabing in stabilem Zustand

Das bayerische Gesundheitsministerium hat am Samstag über die aktuelle Entwicklung bei dem neuartigen Coronavirus in Bayern informiert. Ein Ministeriumssprecher teilte in München mit, dass sich der am Freitagabend bekannt gewordene Fall in einem gesundheitlich stabilen Zustand befindet. Es handelt sich um einen 52-jährigen Mann, der im Landkreis Fürstentfeldbruck wohnhaft ist und sich wie vier weitere Fälle in der München Klinik Schwabing befindet. Alle sind Mitarbeiter der Firma aus dem Landkreis Starnberg, bei der auch der zuerst bekannt gewordenen Coronavirus-Fall beschäftigt ist.

Chefarzt Prof. Dr. med. Clemens Wendtner von der Klinik für Infektiologie an der München Klinik Schwabing betonte am Samstag: „Der neu bestätigte Verdachtsfall mit Nachweis des Coronavirus (2019-nCoV) zeigt aktuell nur leichte Symptome. Auch die bereits bekannten vier Patienten mit positivem Testergebnis sind aktuell weitestgehend symptomfrei. Alle Patienten bleiben weiterhin zur klinischen Beobachtung bei uns.“

Derzeit (Stand 10.00 Uhr) gibt es insgesamt sieben bekannte Coronavirus-Fälle in Bayern. Der sechste Fall war am Freitagmittag bestätigt worden. Es handelt sich um ein Kind des Mannes aus dem Landkreis Traunstein, dessen positiver Befund am späten Donnerstagabend bekannt geworden war. Auch diese beiden Patienten befinden sich nach Klinik-Angaben (Trostberg) vom Samstag in gesundheitlich stabilem Zustand.

Bei der Firma aus dem Landkreis Starnberg hatte am Mittwoch, Donnerstag und Freitag eine Testaktion für Mitarbeiter stattgefunden. Von 128 jetzt derzeit vorliegenden Ergebnissen waren 127 negativ. Der positive Befund stammt von dem Mann im Landkreis Fürstentfeldbruck.